

Berimbrown

Die afrobrasilianischen Kampftänze Capoeira und Maculele, Symbole des schwarzen Widerstands gegen die portugiesische Kolonialmacht, sowie Soul, Funk und Samba-Reggae bilden die rhythmische Basis von Berimbrown aus dem brasilianischen Belo Horizonte. Die Rapper leben selbst in den Elendsvierteln der Stadt und ihre Texte prangern den



brutalen, von Armut geprägten Alltag der brasilianischen Favelas an, sie erzählen von Drogen, Arbeitslosigkeit, Gewalt und fordern Respekt.

Neben ihren Bandauftritten versuchen die sozial engagierten Musiker mit Workshops den Kindern ihrer Umgebung eine künstlerische und soziale Perspektive zu bieten. Sie stützen sich dabei auf das Konzept der Quilombos, der einst im Regenwald verborgenen freien Republiken entlaufener Sklaven.

Mit gutem Recht nennt die Band ihren Stil: *James Brown meets Capoeira!*

www.music-partner.de